

Kostenloser Vortrag:
Betriebliches Gesundheitsmanagement
"Haus der Arbeitsfähigkeit"
mit anschließender Diskussion und Austausch

9. Oktober um 16:00 Uhr

Ort: Studienzentrums der Akademie für professionelle Berufsbildung, Buchbrunnerstrasse 20, 97318 Kitzingen

Seit Mai 2004 sind die Arbeitgeber dazu verpflichtet nach § 84 Abs. 2 SGB IX ein Betriebliches Eingliederungsmanagement anzubieten. "Sind Beschäftigte innerhalb eines Jahres länger als sechs Wochen ununterbrochen oder wiederholt arbeitsunfähig, klärt der Arbeitgeber mit dem Betriebsrat im Sinne des § 93 SGB IX, mit Zustimmung und Beteiligung der berechtigten Person die Möglichkeit, wie die Arbeitsunfähigkeit überwunden wird, mit welchen Leistungen und Hilfen erneuter Arbeitsunfähigkeit vorgebeugt und der Arbeitsplatz erhalten werden kann"

Weiterhin macht die demografische Entwicklung ein Umdenken im Umgang mit den Mitarbeitern und deren Lebensentwicklung zwingend erforderlich. Nach einer Studie des Verbandes der Bayerischen Wirtschaft ("Arbeiterlandschaft 2030") fehlen bereits im Jahr 2015 rund 500.000 Arbeitnehmer in Bayern, 10% der akademischen Stellen können nicht besetzt werden.

Zeit darüber nachzudenken, wie wertvolle Mitarbeiter und deren spezifisches Wissen und Können dem Unternehmen nicht verloren gehen.

Ihr Referent Erwin Siemens von der MEYER WERFT GmbH.

Herr Siemens hat schon seine Erstausbildung in der Meyer Werft absolviert und ist seit mehreren Jahren für das Betriebliche Gesundheitsmanagement verantwortlich. In dieser Zeit zeigte er sich für viele innovative Veränderungen im Sinne des „Haus der Arbeitsfähigkeit“ verantwortlich. Sein derzeitiges Projekt ist die Weiterentwicklung des betrieblichen Eingliederungsmanagement.

Zum Inhalt des Vortrags:

Ein Haus der Arbeitsfähigkeit (HdA) nach Ilmarinen kann als allgemeine Orientierung oder sogar konkrete Arbeitsplanung für das gesamte Unternehmen verstanden werden. Besondere Herausforderungen der Umsetzung eines Haus der Arbeitsfähigkeit liegen in der Arbeit der Führungskräfte, deren Haltung sich in wesentlichen, vertrauten Aufgaben verändern muss.

Die Verbindung des Haus der Arbeitsfähigkeit mit den allgemeinen Herausforderungen des demografischen Wandels und speziell des gravierenden Fachkräftemangels verspricht neue Anregungen, Konzepte und Methoden in den betrieblichen Qualifizierungs- und Gestaltungsansätzen.



Anmeldung:

Zur besseren Planung bitten wir um eine verbindliche Anmeldung.

wir bieten Ihnen verschiedene Möglichkeiten:

per Telefon 09321- 92 62 544

Mail an info@prodocere.de

schriftlich per FAX oder Brief